



LEHRAMT GRUNDSCHULE & SEKUNDARSTUFE

Studienorganisations- und
Stundenplaneinführung der
Zentralen Studienberatung

Agenda - Ablauf



- Wie ist mein Studium aufgebaut?
- Studienaufbau / Modulübersichten BA / M.Ed.
- Prüfung in der Grundbildung BA / Prüfungen
- Was sind ECTS?
- Was ist ein Modul?
- Hilfsmittel zum Erstellen eines Stundenplanes
- LSF
- Sicherheitseinweisungen
- Fachwechsel
- Was sind Vorlesungen, Seminare, Übungen, Tutorien

Lehramt Grundschule, Bachelor of Arts

		1. Semester	2. Semester	3. Semester Mobilitätsfenster	4. Semester	5. Semester	6. Semester
		Grundlagen		Vertiefung		Spezialisierung	
Kompetenzbereiche	24 CP	Bildungswissenschaften (24 ECTS-P.) Grundlagen der Erziehungswissenschaft 9 ECTS-Punkte		Bildungswissenschaften (16 ECTS-P.)		Bildungswissenschaften (11 ECTS-P.) Spezialisierung Erziehungswissenschaft: Forschendes Lernen 9 ECTS-Punkte	
	12 CP	Pädagogische Psychologie 6 ECTS-Punkte		Vertiefung EW & Psychologie: Heterogenität, Inklusion und Diversität 12 ECTS-Punkte		Sprecherziehung 2 ECTS-Punkte	
	15 CP	Grundfragen der Bildung 9 ECTS-Punkte		Wahlbereich 4 ECTS-Punkte			
	36 CP	Grundlagen Fach 1 (Deutsch oder Mathematik) 12 ECTS-Punkte		Vertiefung I Fach 1 9 ECTS-Punkte	Vertiefung II Fach 1 6 ECTS-Punkte	Spezialisierung Fach 1 9 ECTS-Punkte+(Begleitseminar zum ISP)	
	36 CP	Grundlagen Fach 2 (Wahlfach)* 12 ECTS-Punkte		Vertiefung I Fach 2 9 ECTS-Punkte	Vertiefung II Fach 2 6 ECTS-Punkte	Spezialisierung Fach 2 9 ECTS-Punkte+(Begleitseminar zum ISP)	
	24 CP			Grundbildung I (Deutsch od. Mathematik ≠ Fach 1) 12 ECTS-Punkte		Grundbildung II (Deutsch od. Mathematik ≠ Fach 1) 12 ECTS-Punkte	
	27 CP	Orientierungspraktikum mit Begleitseminar 6 ECTS-Punkte				Integriertes Semesterpraktikum (ISP) 21 ECTS-Punkte (+ 3 EW)	
	6 CP					Bachelorthesis 6 ECTS-Punkte	
CP aufsummiert nach Semestern		30 CP	60 CP	90 CP	120 CP	150 CP	180 CP

Lehramt Grundschule, Master of Education

		1. Semester	2. Semester	3. und 4. Semester
		Professionalisierung		
Kompetenzbereiche	12 CP	Bildungswissenschaften Erziehungswissenschaft und Pädagogische Psychologie 12 ECTS-Punkte		Referendariat
	15 CP	Fach 1 (Deutsch od. Mathe) 15 ECTS-Punkte		
	15 CP	Fach 2 (Wahl) 15 ECTS-Punkte		
	3 CP	Professionalisierungspraktikum 3 ECTS-Punkte		
	15 CP	Masterthesis 15 ECTS-Punkte		
CP aufsummiert nach Semestern		30 CP	60 CP	120 CP

Studienfächer für das Lehramt Grundschule

Studienfächer



* Die Fächer Evangelische und Katholische Theologie setzen die Zugehörigkeit zur jeweiligen Konfession voraus.

** Zusätzlich zum normalen Studium kann ein weiteres Fach im Umfang von 60 ECTS-Punkten freiwillig studiert werden.

ECTS-Übersicht für das Lehramt BA Grundschule

Bereich	Fach	ECTS-Punkte* Bachelor	ECTS-Punkte Master	ECTS-Punkte Gesamt
Bildungswissenschaften	Erziehungswissenschaft	24	6	30
	Pädagogische Psychologie	12	6	18
	Grundfragen der Bildung mit Sprecherziehung	15	0	15
Fach 1	Deutsch oder Mathematik	36	15	51
Fach 2	Wahl	36	15	51
Grundbildung	Deutsch oder Mathematik ≠ Fach 1	24	0	24
Schulpraxis		27	3	30
Abschlussarbeit		6	15	21
Gesamt		180	120	240 + 60
		Bachelor	Master	Gesamt
Anzahl der Semester		6	2+2	10

Referendariat (60 ECTS-Punkte)

Studienaufbau im B.A. Grundschule

- Alle Studierenden absolvieren bildungswissenschaftliche Studieninhalte (Erziehungswissenschaft, Psychologie, Soziologie, Grundfragen der Bildung, Inklusion + Sprecherziehung)
- Deutsch oder Mathematik als erstes Hauptfach
- Grundbildung: Deutsch oder Mathematik, welches nicht als Hauptfach gewählt wurde
- Weiteres Hauptfach
- Schulpraktische Studien integriert. Sie werden an Grundschulen durchgeführt und von der Hochschule begleitet.
 1. Orientierungspraktikum im 1. Studienjahr / BA (mind. 3 Wochen)
 2. Integriertes Semesterpraktikum im 5. Fachsemester (16 Wochen)
im Bachelor, mit Begleitveranstaltungen an der Hochschule
 3. Professionalisierungspraktikum im 1. Fachsemester im Master

Abschlussart, Dauer des Studium

- Bachelor: Abschluss nach einer Regelstudienzeit von sechs Semestern.
- Master: Zwei Semester Regelstudienzeit an der Hochschule. Die Semester drei und vier werden im ersten Jahr des Vorbereitungsdienstes ausgebracht und angerechnet.
- Start der beruflichen Tätigkeit nach erfolgreich bestandene achtmontatigem Vorbereitungsdienst (Referendariat) an einer Schule und an einem Staatlichen Seminar für Didaktik und Lehrerbildung. Die Dauer der Ausbildung beläuft sich damit auf 5,5 Jahre.

Lehramt Sekundarstufe I, Bachelor of Arts

Kompetenzbereiche

	1. Semester	2. Semester	3. Semester (Mobilitätsfenster)	4. Semester	5. Semester	6. Semester
	Grundlagen		Vertiefung		Spezialisierung	
	Bildungswissenschaften (24 ECTS-P.) Grundlagen der Erziehungswissenschaft 9 ECTS-Punkte Pädagogische Psychologie 6 ECTS-Punkte Grundfragen der Bildung 9 ECTS-Punkte		Bildungswissenschaften (12 ECTS-P.) Vertiefung EW & Psychologie: Heterogenität, Inklusion und Diversität 12 ECTS-Punkte		Bildungswissenschaften (6 ECTS-P.) Sprecherziehung und Wahlbereich 6 ECTS-Punkte	
15 CP						
12 CP						
15 CP						
63 CP	Modul I - Fach 1* 6 ECTS-Punkte Modul II - Fach 1 9 ECTS-Punkte		Modul III - Fach 1 9 ECTS-Punkte Modul IV - Fach 1 6 ECTS-Punkte	Modul V - Fach 1 9 ECTS-Punkte	Modul VI - Fach 1 12 ECTS-Punkte	Modul VII - Fach 1 12 ECTS-Punkte
63 CP	Modul I - Fach 2* 6 ECTS-Punkte Modul II - Fach 2 9 ECTS-Punkte		Modul III - Fach 2 9 ECTS-Punkte Modul IV - Fach 2 6 ECTS-Punkte	Modul V - Fach 2 9 ECTS-Punkte	Modul VI - Fach 2 12 ECTS-Punkte	Modul VII - Fach 2 12 ECTS-Punkte
6 CP	Orientierungspraktikum mit Begleitseminar 6 ECTS-Punkte					
6 CP						
					Bachelorthesis 6 ECTS-Punkte	
CP aufsummiert nach Semester	30 CP	60 CP	90 CP	120 CP	150 CP	180 CP

Lehramt Sekundarstufe I, Master of Education

		1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester
		Professionalisierung			
		Bildungswissenschaften (21 ECTS-P.)			
Kompetenzbereiche	15 CP	Erziehungswissenschaft 9 ECTS-Punkte		Erziehungswissenschaft 6 ECTS-Punkte	
	6 CP			Pädagogische Psychologie 6 ECTS-Punkte	
	30 CP	Fach 1 15 ECTS-Punkte + (3 ISP)		Fach 1 15 ECTS-Punkte	
	30 CP	Fach 2 15 ECTS-Punkte + (3 ISP)		Fach 2 15 ECTS-Punkte	
	24 CP			Praxis (PP) 1 Praktikum 3 ECTS-Punkte	
	15 CP			Praxis (ISP) 1 Prakt. + 3 BS 21 ECTS-Punkte	
CP aufsummiert nach Semester		30 CP	60 CP	90 CP	120 CP
		Masterthesis 15 ECTS-Punkte			

Studienfächer für das Lehramt BA Sekundarstufe I

Bildungswissenschaften (Pflicht)

Erziehungswissenschaft

Pädagogische Psychologie

Grundfragen der Bildung mit Sprecherziehung

Soziologie

2 Fächer aus**

Alltagskultur und Gesundheit

Biologie

Chemie

Deutsch

Englisch

Ethik*

Evangelische Theologie/
Religionspädagogik*

Geographie

Geschichte

Islamische Theologie/
Religionspädagogik*

Katholische Theologie/
Religionspädagogik*

Kunst

Mathematik

Musik

Physik

Politikwissenschaften

Sport

Technik

Wirtschaftswissenschaften



ECTS - Übersicht für das Lehramt BA Sekundarstufe I

Bereich	Fach	ECTS-Punkte* Bachelor	ECTS-Punkte Master	ECTS-Punkte Gesamt
Bildungswissenschaften	Erziehungswissenschaft	15	15	30
	Pädagogische Psychologie	12	6	18
	Grundfragen der Bildung mit Sprecherziehung	15	0	15
Fach 1	Wahl	63	30	93
Fach 2	Wahl	63	30	93
Schulpraxis		6	24	30
Abschlussarbeit		6	15	21
Gesamt		180	120	300
Anzahl der Semester		6	4	10

Studienaufbau im BA Sekundarstufe I

- Alle Studierenden absolvieren bildungswissenschaftliche Studieninhalte (Erziehungswissenschaft, Psychologie, Soziologie, Grundfragen der Bildung, Inklusion + Sprecherziehung)
- Zwei Fächer - freie Wahl
(Ausnahme: Theologie und Ethik sind nicht kombinierbar)
- Schulpraktische Studien integriert. Sie werden an Sekundarschulen durchgeführt und von der Hochschule begleitet.
 1. Orientierungspraktikum im 1. Studienjahr / BA (mind. 3 Wochen)
 2. Integriertes Semesterpraktikum im 2. Fachsemester (16 Wochen) im Master, mit Begleitveranstaltungen an der Hochschule
 3. Professionalisierungspraktikum im 3. Fachsemester im Master

Abschlussart, Dauer des Studiums

- Bachelor-Abschluss nach einer Regelstudienzeit von sechs Semestern.
- Master-Abschluss nach einer zusätzlichen Regelstudienzeit von vier Semestern.
- Start der beruflichen Tätigkeit nach erfolgreich bestandene[m] achtzehnmonatigem Vorbereitungsdienst (Referendariat) an einer Schule und an einem Staatlichen Seminar für Didaktik und Lehrerbildung. Die Dauer der Ausbildung beläuft sich damit auf 6,5 Jahre.

Good to know – Prüfungen im B.A./M.Ed. Grundschule und Sekundarstufe I

- Prüfungsleistungen sollten direkt nach Teilnahme an allen Lehrveranstaltungen des Moduls abgelegt werden, wenn in der Regelstudienzeit studiert werden möchte.
- Vergabe der ECTS-Punkte erfolgt nach erfolgreich abgelegter Studien- **bzw.** Prüfungsleistung.
- Studienleistungen werden nur mit bestanden oder nicht bestanden bewertet und können einmal wiederholt werden.
- Studienbegleitende Modulprüfungen können zweimal wiederholt werden und sind mit Noten bewertet.
- Praxisberichte (OP, ISP und PP) werden mit bestanden oder nicht bestanden bewertet und können einmal wiederholt werden.
- Bei Erkrankung am Prüfungstag muss ein ärztliches Attest (s. Download "Attestvorlage") im Akademischen Prüfungsamt vorgelegt werden.

Weingartner Schwerpunkt "Heterogenität und Inklusion"

Alle haben in den Bildungswissenschaften und den Fächern Inhalte zur Inklusion. Diejenigen, die das Inklusion-Zertifikat erhalten möchten, brauchen:

- Insgesamt 40 ECTS im B.A. & M.Ed. zum Thema Inklusion.
- Diese setzt sich zusammen aus:
 - Veranstaltung aus den Fächern zum Thema Inklusion ab dem 4. Semester – bieten alle Fächer an
 - Pflichtmodul in den Bildungswissenschaften (4. Semester)
 - Wahlmodul in den Bildungswissenschaften, z.B. **Inklusion**, Soziologie, Philosophie, Theologie, Modul Sek GFB 2
 - Professionalisierungspraktikum im Bereich Inklusion nur bei SEK
 - Masterarbeit im Themenfeld Inklusion

Prüfung im Grundstudium - Lehramt BA Grundschule & Sekundarstufe I



- Für die Prüfungen im Grundstudium muss der Erstversuch bis zum Ende des 2. Semesters abgelegt sein. Wiederholungen sind bis zum Ende des 4. Semesters möglich.
- Die Prüfung im Grundstudium umfasst 30 ECTS-Punkte. Diese setzen sich zusammen aus mindestens 15 ECTS (9 ECTS Erziehungswissenschaft und 6 ECTS Orientierungspraktikum). Die restlichen 15 ECTS setzen sich aus den Bildungswissenschaften und/oder Fach 1 und/oder Fach 2 der Module die für das 1. und 2. Semester vorgesehen sind.
- Bei der Zeitplanung sollte auch einkalkuliert werden, dass Prüfungen ggf. wiederholt werden müssen.

Für Sie relevant sind – BA Grundschule



- In diesem Semester sind für Sie vorrangig Lehrveranstaltungen in den **Modulen 1** (Bildungswissenschaften/Fach 1 / Fach 2) relevant.
- Die angebotenen Lehrveranstaltungen in den **Modulen 2** sind vorrangig für Höhersemestrige.
- **Grundbildung** (nur für BA Grundschule):
D oder M ist im 1. Fachsemester noch nicht relevant!

Für Sie relevant sind – BA Sekundarstufe I



- In diesem Semester sind für Sie vorrangig Lehrveranstaltungen in den **Modulen 1** und **Modulen 2** (Bildungswissenschaften/Fach 1 / Fach 2) relevant.
- Die angebotenen Lehrveranstaltungen in den **Modulen 1** sind Studienleistungen.
- Die angebotenen Lehrveranstaltungen in den **Modulen 2** sind die studienbegleitenden Modulprüfungen.

ECTS –PUNKTE (European Credit Transfer System)

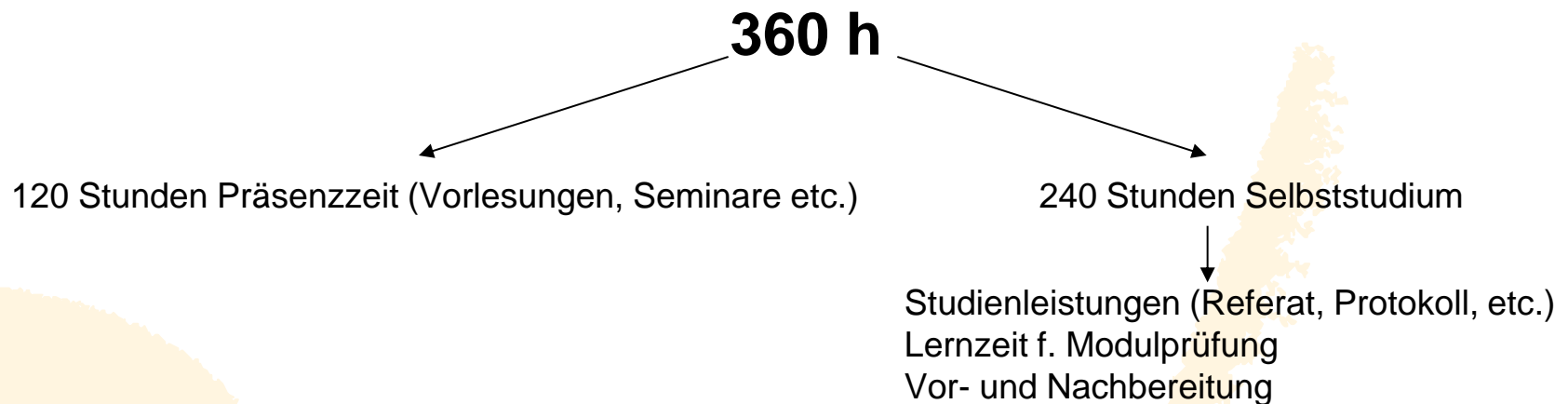
1 ECTS-Punkt = 30 Stunden

(bezogen auf das ganze Semester, nicht nur die Vorlesungszeit)

Beispiel:

Ein Modul wird bspw. mit 12 ECTS bewertet:

12 ECTS x 30 h = 360 Stunden/workload



Ein Punkt entspricht 30 Zeitstunden Lernarbeit, man erwirbt im Semester 30 Punkte bzw. 60 im Jahr, was 900 bzw. 1800 h entspricht. Das entspricht einem Beschäftigungsverhältnis mit ca. 40-Stunden-Woche und 4 Wochen Jahresurlaub.

Was ist ein Modul & Angebotsrhythmus (Auszüge aus dem Modulhandbuch)



1. Bildungswissenschaften

1.1 Erziehungswissenschaft

Modul GS EW 1	Titel des Moduls:	Grundlagen der Erziehungswissenschaft		
	Studiengang:	Lehramt Grundschule		
	Abschlussziel:	Bachelor of Arts (B.A.)		
	Kompetenzbereich:	Bildungswissenschaften (Erziehungswissenschaft)		
Workload gesamt: 270 + 90 h	Davon Präsenzzeit: 90 + 30 h	Davon Selbstlernzeit: 180 + 60 h	ECTS-P gesamt: 9 + 3	
Art des Moduls:	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul			
Lage im Studium:	1. / 2. Semester			
Häufigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester			
Dauer:	<input type="checkbox"/> Einsemestrig <input checked="" type="checkbox"/> Zweisemestrig			



Voraussetzung für die Vergabe von ECTS – Punkten.

Beispiel am 2. Hauptfach Englisch / Lehramt Grundschule Modul 1:

Voraussetzungen für die Teilnahme an der Prüfung:	Keine
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:	Es müssen alle Veranstaltungen des Grundlagenmoduls studiert werden. Aktive Teilnahme an und in den Veranstaltungen, sowie deren Vor- und Nachbereitung. Ggf. Erledigung von Aufgaben nach Maßgabe der/des Lehrenden.
Modulprüfung:	Klausur (90 Minuten) über die Inhalte des Moduls (1 ECTS-P)
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:	Zulassung für die weiteren Module

Zur Stundenplangestaltung im 1. Semester



- Relevant für das 1. Semester sind die Lehrveranstaltungen (LV) aus der Modulstufe 1 bzw. 2
- Im Durchschnitt sollten Sie pro Semester 10 LV mit je 2 SWS belegen
- Klären Sie bitte innerhalb der Fächer, welche Prüfung im Grundstudium Sie zum Ende des 1. FS-Semesters ablegen können



PRÜFUNGEN IN DEN BILDUNGSWISSENSCHAFTEN - LEHRAMT BA – PO 2015 – GRUNDLAGEN – 24 ECTS

MODUL	STUDIUM / VERANSTALTUNG	PRÜFUNGSLEISTUNG
Grundlagen der Erziehungswissenschaft 9 ECTS + 3 ECTS	<ul style="list-style-type: none"> - Einführung in die EW I - Methoden erziehungswissenschaftliche Forschung - Wahlpflichtseminar I - Begleitseminar zum Orientierungspraktikum (+ 3 ECTS) 	Klausur 60 Minuten mit Inhalten aus <ul style="list-style-type: none"> - EW I - Methoden erziehungswissenschaftliche Forschung
Pädagogische Psychologie 6 ECTS	<ul style="list-style-type: none"> - Einführung in die Psychologie - Seminar – Entwicklungspsychologie 	Klausur 60 Minuten mit Inhalten aus <ul style="list-style-type: none"> - Einführung in die Psychologie - Studienleistung aus dem Seminar in Entwicklungspsychologie
Grundfragen der Bildung 9 ECTS	<ul style="list-style-type: none"> - Ringvorlesung – entweder Ethik oder Theologie - Mensch, Kultur und Bildung - Bildungssoziologie - Wahlseminar aus Mensch, Kultur und Bildung 	Klausur 60 Minuten mit Inhalten aus <ul style="list-style-type: none"> - Ringvorlesung - Bildungssoziologie - Mensch, Kultur und Bildung

Sicherheitseinweisungen der Fächer Biologie

■ Biologie

Donnerstag, 14.15 – 15.45 h und 16.15 – 17.45 h in NZ 151

Freitag 13.30 – 15.00 h in NZ 151

■ Physik –

Freitag 08.00 – 09.30 h in NZ 216

Was braucht man für den Stundenplan?



■ Ihre Studienordnung

(www.ph-weingarten/studium_lehre_weiterbildung/Studienangebot.de)

- Modulübersicht
- Modultabelle
- Modulhandbuch

■ LSF-Zugang

■ (Diese ppt-Präsentation finden Sie unter www.ph-weingarten.de/studienberatung)

Fachwechsel...



- ... nur einmal im Studium möglich.
Fach- Gewichtungswechsel bis spätestens 3.
Fachsemester im BA
- ... nach der Rückmeldung für das SS bis 31.03. und für das
WS bis 30.09.
- ... beim Studierendensekretariat beantragen
- ... für Erstis (also Sie 😊) können bis einschließlich 22.10.17 einen
nicht gezählten Fachwechsel vornehmen

Was sind...?



- **Vorlesung.** Ist ein großer Raum mit vielen Studierenden, so stellen sich die meisten das Lernen an der Universität vor. Bei solchen Veranstaltungen handelt es sich um Vorlesungen. Der Professor steht in einem Hörsaal und hält einen eineinhalbstündigen Vortrag über ein bestimmtes Thema. Zu Beginn Ihres Studiums handelt es sich dabei um Einführungsveranstaltungen. Der Nachteil einer Vorlesung ist, dass in der Regel viel zugehört und wenig diskutiert wird.
- **Seminar.** Diese Art der Lehrveranstaltung findet in einer deutlich kleineren Gruppe statt. Bei einem Seminar erarbeiten Studierende gemeinsam mit dem Dozenten ein Thema. Eine aktive Mitarbeit, in Form von Diskussionen und Referaten, wird hier vorausgesetzt.

Was sind...?



- **Übung.** Promovenden und wissenschaftliche Mitarbeiter des Lehrstuhls bieten diese Art der Veranstaltung an. Meistens ist es eine Ergänzung zur Vorlesung. Die Inhalte der Vorlesungen werden vertieft und angewendet. Eine Übung bietet auch Raum, um Fragen zu Vorlesungsinhalten zu stellen.
- **Tutorium.** Tutorien werden von Studierenden in höheren Fachsemestern angeboten. Es sind Veranstaltungen, in denen wissenschaftliche Methoden näher gebracht werden. Beispielsweise: Wie zitiere ich richtig? Wie gehe ich mit einem Statistikprogramm um?

Sprechzeiten der Studienberatung



Dienstag & Donnerstag: 11:00 -14:00 h

Mittwoch: 13:00 -16:00 h

Raum: NZ 019/1 (hinter der Cafeteria)

Telefonisch: 0751 / 501-8728

Email: studienberatung@ph-weingarten.de

Join us on Facebook:



**Herzlichen Dank für
Ihre Aufmerksamkeit.**

www.ph-weingarten.de

